

	<p>Object: Die Kupferkammerhütte bei Hettstedt von der Abendseite</p> <p>Museum: Regionalgeschichtliche Sammlungen der Lutherstadt Eisleben Markt 1 06282 Lutherstadt Eisleben 03475/655600 daniela.messerschmidt@lutherstadt-eisleben.de</p> <p>Collection: Grafik Giebelhausen</p> <p>Inventory number: VK<sup>2</sup> 7337</p>
--	---

## Description

1723 wird die Gewerkschaft zur Kupferkammer durch den Leipziger Kaufmann Johann Schwabe gegründet und die Kupferkammerhütte in Großörner errichtet.

Die Hütte liegt – wie alle Hüttenstadtorte, die nach der Freierklärung des Mansfelder Bergbaus errichtet werden, auf einer alten historischen Hüttstätte. Die Lage an der Wipper ermöglicht die Ausnutzung der Wasserkraft für den Antrieb der Wasserräder und Blasebälge. Die Vorläuferin der Kupferkammerhütte war die 1439 erstmals erwähnte Berghütte.

Die neue Hütte erschmolz aus den Kupferschiefen einen Kupferrohstein, der nach mehrmaligen Rösten in offenen Stadeln auf ein silberhaltiges Schwarzkupfer verschmolzen wurde. Es wurde dann in der Saigerhütte bei Hettstedt zu Silber und Garkupfer weiterverarbeitet.

Erst nach 1844 werden moderne Verfahren der Entsilberung eingeführt. 1852 treten die fünf Mansfelder Gewerkschaften und mit ihnen die Kupferkammerhütte zur Mansfeldschen Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft zusammen.

Im Jahre 1922 wird die alte Kupferkammerhütte zur Bleihütte umgebaut, welche nun die bleihaltigen Flugstaube der Krug- und Kochhütte auf Blei und Silber verschmilzt. Infolgedessen führt die Hütte jetzt den Namen „Kupferkammer-Bleihütte“.

Bis zur Stilllegung im Jahre 1978 werden hier neben Blei auch Zinksulfat und Vorprodukte zu Gewinnung von Spurenmetallen, wie Rhenium und Germanium, erzeugt.

## Basic data

Material/Technique:

Lithografie

Measurements:

29 cm x 18 cm

## Events

Created	When	1835
	Who	Julius Kuhr (Verlag)
	Where	Berlin
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Mansfeld (Grafschaft)

## Keywords

- Entsilberung
- Hydropower
- Kupferschiefer
- Merchant
- Mining
- Trade union

## Literature

- Georg Agricola (2015): De Re Metallica Libri XII. Wiesbaden
- Hans Schmidt (2001): Industrielithographien und Bergbau - eine Serie der Mansfelder Kupferhütten im Kontext der europäischen Industrialisierung. Halle/Saale
- Verein Mansfelder Berg- und Hüttenleute und Deutsches Bergbaumuseum Bochum (Hrgr.) (1999 ff.): Mansfeld - Die Geschichte des Berg- und Hüttenwesens. Lutherstadt Eisleben und Bochum
- [www.kupferspuren.eu](http://www.kupferspuren.eu).